



Richtlinien für UW-Fotografen

Die Korallenriffe unseres Planeten sind durch verschiedenste Einflüsse stark gefährdet. U. a. durch Taucher. Obwohl viele von ihnen sehr umweltbewusst sind, muss das Ziel bleiben, den Einfluss durchs Tauchen auf Korallen und Meereslebewesen zu minimieren. Fotoausrüstungen beeinflussen das Tarieren und die Mobilität unter Wasser.

✓ **Verbessere Deine Tarier- und Foto-Fähigkeiten**

Trainiere das Tarieren und Fotografieren zunächst im Pool, bevor Du ins Meer gehst. Fotografen sollten zumindest fortgeschrittene Tarierfähigkeiten besitzen, um Schäden an der fragilen Unterwasserwelt zu vermeiden.

✓ **Sichere zu jeder Zeit Deine gesamte Ausrüstung**

Sichere zu jeder Zeit Deine Messinstrumente, Lungenautomaten und andere Ausrüstungsteile, sodass Du sie niemals über das Riff schleifen und Schaden anrichten lässt.

✓ **Bevor Du Dich Deinem Motiv näherst, schätze die Gesamtsituation ein.**

Positioniere Dich selbst und Deine Kamera so, dass Du keinesfalls das Riff berührst.

✓ **Lerne, mit Deinen Flossen rückwärts zu schwimmen.**

Lerne, sehr langsam rückwärts zu schwimmen, sodass Du Dich jederzeit vom Riff entfernen kannst, ohne Schaden anzurichten.

✓ **Finde Halt an einem Stein oder wo das Riff abgestorben ist.**

Falls es notwendig ist, dass Du Dich festhältst, berühre allein einen Stein oder totes Material

✓ **Vermeide es, Sediment aufzuwirbeln.**

Vermeide es, Sediment aufzuwirbeln, indem Du Deine Flossen, ganz sachte auf dem Sand ablegst.

✓ **Sei geduldig**

Verhalte Dich ruhig und sei geduldig, sodass Dein Motiv sich entspannt und Dir die bestmögliche Aufnahme gelingt.

✓ **Fasse keine Tiere an**

Anfassen oder Beeinflussen der Tiere verursacht Stress, was sie oft defensiv und mitunter auch aggressiv werden lässt.

✓ **Halte Abstand! Bedränge ein Tier niemals**

Kommst Du einem Tier zu nahe, wirst Du es vertreiben. Zeigen die Tiere Anzeichen von Stress, z. B. durch Verstecken, Wechseln der Farbe oder Fluchtversuche, wende Dich einem anderen Motiv zu.

✓ **Berühre niemals die Korallen**

Halte Dich niemals an Korallen fest und bewege sie auch nicht zur Seite.

✓ **Fotografiere nicht zu oft dasselbe Tier**

Zuviel Blitzlicht ängstigt und stresst die Tiere.

✓ **Beeinflusse das marine Leben nicht**

Benutze keine Sticks oder Pointers, um die Sicht auf Dein Motiv frei zu machen.

✓ **Verwende keine starken Strahler oder Lampen**

Verwende keine starken Strahler oder Lampen auf Nachtauchgängen. Sie könnten die Tiere verwirren und ihnen schaden.



Sei ein Vorbild

Taucher benötigen fortgeschrittene Fähigkeiten für die UW-Fotografie und -Videografie